

Name (Person)

Mossler, Gertrud

GND-Nummer

133713539

Lebensdaten (kurz)

1919-1994

(akademischer) Titel oder Grad

Dr.

Beruf

Archäologin

Geschlecht

weiblich

Eintragsstatus

publiziert

Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit

Österreichisch

Geburtsdaten

Geburtsdatum

1919-01-11

Geburtsort

[Wien](#)

Vater

[Mossler, Karl \(1891-1988\)](#)

Sterbedaten

Sterbedatum

1994-02-02

Sterbeort

[Wien](#)

Ausbildung

Art der Ausbildung

Gymnasium

Ausbildungsangabe

Matura 1938

bis

1938

Ort

[Wien](#)

Art der Ausbildung

Universitätsstudium

Ausbildungsangabe

Studienbeginn unklar, entweder 1938 nach der Matura oder erst 1940.

bis

1943

Ort

[Wien](#)

Hochschule/Schule/Institution

[Universität Wien](#)

Studienfächer

Kunstgeschichte

Ur- und Frühgeschichte

Volkskunde

Abschluss (Ausbildung)

Art des Abschlusses

Promotion

Jahr des Abschlusses

1943

Abschluss-Ort

[Wien](#)

Hochschule (Abschluss)

[Universität Wien](#)

Titel der Arbeit (in Abgabeform)

Die vorgeschichtliche Ansiedlung am Taborac bei Drassburg (Ldkr. Eisenstadt) Niederdonau

Betreuer/in

[Menghin, Oswald \(1888-1973\)](#)

Arbeitsverhältnis

Beschäftigungsangabe

Mitarbeiterin im Bundesdenkmalamt nach ihrer Matura und während ihres Studiums.

von

1938

bis

1945

Ort der Anstellung

[Wien](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Österreich. Bundesdenkmalamt \(1924-\)](#)

Art der Beschäftigung

Abteilungsleiter/in

Beschäftigungsangabe

Leiterin des Referats für Ur- und Frühgeschichte in der Abteilung Bodendenkmalpflege des Bundesdenkmalamtes.

von

1945

bis

1976

Ort der Anstellung

[Wien](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Österreich. Bundesdenkmalamt \(1924-\)](#)

Art der Beschäftigung

Abteilungsleiter/in

Beschäftigungsangabe

Leitung der Abteilung für Bodendenkmalpflege des Bundesdenkmalamtes.

von

1976

bis

1983

Ort der Anstellung

Wien

Arbeitgeber (Institution)

Österreich. Bundesdenkmalamt (1924-)

Art der Beschäftigung

Dozent/in

Beschäftigungsangabe

Unterrichtete Bodendenkmalpflege und Grabungstechnik.

Ort der Anstellung

Wien

Arbeitgeber (Institution)

Akademie der Bildenden Künste Wien

Forschungstätigkeit**Art der Forschungstätigkeit**

Ausgraben

Forschungstätigkeitsangabe

Teilnahme als Schülerin an Ausgrabungen am Taborac bei Draßburg. Die Ausgrabungen wurden u.a. von Mosslers Vater geleitet.

von

1933

bis

1934

Ort der Forschung

Draßburg

Forschungseinrichtung (Institution)
Österreich. Bundesdenkmalamt (1924-)

Forschungsgegenstand
Siedlung

Forschungszeitstellung
Neolithikum
Bronzezeit
Eisenzeit
Frühmittelalter

In Zusammenarbeit mit
Mossler, Karl (1891-1988)

Art der Forschungstätigkeit
Organisieren

Forschungstätigkeitsangabe
Einsatz für die Restitution von verlagerten Kunstgütern.

von
1945

Ort der Forschung
Wien

Forschungseinrichtung (Institution)
Österreich. Bundesdenkmalamt (1924-)

Art der Forschungstätigkeit
(Er-)forschen
Analysieren

Forschungstätigkeitsangabe
Bearbeitung der vorrömischen Funde (Keramik, Fibeln und Eisenfunde) der Magdalensberg Grabung.

von
1948

Ort der Forschung
Magdalensberg

Forschungseinrichtung (Institution)
Magdalensberg Arbeitsgemeinschaft

Art der Forschungstätigkeit

(Er-)forschen
Ausgraben
Publizieren

Forschungstätigkeitsangabe

Forschte und publizierte zu den Pfahlbauten im Keutschacher See. Ab 1951/52 leitete sie die Neuaufnahmen des Pfahlbaus.

von

1951

bis

1954

Ort der Forschung

[Keutschacher See](#)

Forschungsgegenstand

Pfahlbau

Art der Forschungstätigkeit

(Er-)forschen
Publizieren

Forschungstätigkeitsangabe

Publikation und Forschung zu eisenzeitlichen und frühgeschichtlicher Bestattung (Publikationen u.a. 1975 und 1992)

bis

1992

Ort der Forschung

[Österreich](#)

Forschungsgegenstand

Bestattungen

Forschungszeitstellung

Eisenzeit

Mitgliedschaft**Art der Mitgliedschaft**

einfaches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

Magdalensberg Arbeitsgemeinschaft

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

1948

bis (Ende Mitgliedschaft)

1994

Art der Mitgliedschaft

einfaches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

[Geschichtsverein für Kärnten](#)

bis (Ende Mitgliedschaft)

1994

Ehrung, Auszeichnung

(Art der) Auszeichnung

Goldenes Ehrenzeichen der Republik Österreich

Verhältnis zu

hat/war

hat zusammengearbeitet mit

Name

[Eichler, Fritz \(1887-1971\)](#)

bis

1971

Topographische Beziehung

[Wien](#)

Bemerkungen (Verhältnis)

Mossler fertigte gemeinsam mit Eichler u.a. Zeichnungen für Paul Reinecke an.

hat/war

hat gehört bei

Name

[Menghin, Oswald \(1888-1973\)](#)

bis

1943

Topographische Beziehung

Wien

hat/war

hat zusammengearbeitet mit

Name

Mossler, Karl (1891-1988)

von

1933

bis

1934

Topographische Beziehung

Draßburg

Bemerkungen (Verhältnis)

Gertrud Mossler nahm an den Ausgrabungen am Taborac als Schülerin teil, die ihr Vater leitete.

hat/war

hat sich (wissenschaftlich) ausgetauscht mit

Name

Reinecke, Paul (1872-1958)

von

1943

bis

1943

Bemerkungen (Verhältnis)

Mossler fertigte gemeinsam mit Fritz Eichler Zeichnungen für Paul Reinecke an.

Archivalien- und Nachlassverwahrung

Institution (Archivalienaufbewahrung)

Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

DE-DAI-RGK-A AR-1850

Archivalien (Freitext)

Korrespondenzakte, Laufzeit: 1972

Archivalien (Online-Ressource)**Link**

<https://archives.dainst.org/index.php/de-dai-rgk-a-ar-1850>

Kommentar

iDAI.archives

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

PR 008

Archivalien (Freitext)

Im Nachlass P. Reinecke 1 Brief, 1943

Eig. Publ. (in Auswahl, zenon)**Literaturverweis**

[Mossler, G. \(1962\). Schwert und Scheide der frühen Latènekultur aus Wieselburg, N.Ö. Mitteilungen Der Anthropologischen Gesellschaft in Wien, 92.1962.](#)

Literaturverweis

[Mossler, G. \(1970\). Ein frühgeschichtliches Grab mit Spangenhelm aus Steinbrunn, Burgenland. Mitteilungen Der Anthropologischen Gesellschaft in Wien, 100.1970.](#)

Literaturverweis

[Mossler, G. Werkzeug und Handwerk. Bemerkungen zu den Eisenfunden vom Magdalensberg, Kärnten. In Jungwirth-Festschrift.](#)

Literaturverweis

[Mossler, G. \(1975\). Das awarenzeitliche Gräberfeld von Wien-Liesing. Mitteilungen Der Anthropologischen Gesellschaft in Wien, 105.1975.](#)

Literaturverweis

[Mossler, G. Eine Fibelgussform aus Ton vom Magdalensberg, Kärnten. In Lebendige Altertumswissenschaft. Festgabe zur Vollendung des 70. Lebensjahres von Hermann Vetters.](#)

Literaturverweis

Mossler, G. (1992). Zwei Gräber mit Fritzens-Sanzeno Keramik aus Mannersdorf am Leithagebirge (Niederösterreich). In Die Räter : I Reti.

Sekundärliteratur (in Auswahl, zenon)

Literaturverweis

Piccottini, G. 1941-. (1995). Frau Hofrat i. R. Dr. Gertrud Mossler zum Gedenken. In Carinthia I, 185 (1995).